

Portfolio im Referendariat?

Beitrag von „Gela“ vom 3. März 2007 14:49

Hallo Gutenmorgen,

vielen Dank für deine ausführliche Antwort! Fand ich sehr interessant. Du sagst ja, dass das Portfolio eher für den persönlichen Nutzen gut ist, als das als Prüfungsinstrument zu verwerten. Kann ich mir gut vorstellen, dass man seine Stärken nicht ganz so ausführlich dokumentieren will, wenn man weiß, dass das in die Prüfungsnote eingeht.

Welche Erfahrungen haben denn die anderen mit Portfolios in der Prüfung gemacht? Ich dachte, ich hätte schon öfter in diesem Forum gelesen, dass ihr Portfolios machen müsst.

Wird das wirklich zur Heuchelei? Na, dann kommt ja was Tolles auf uns zu!

Vielen Dank für euren Input.

Gela